



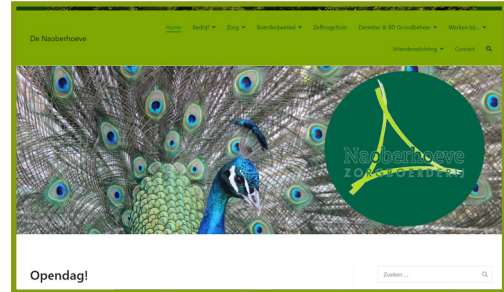
Social FARMS



CASE STUDY NAOBERHOEVE

EINLEITUNG

Die Naaberhoeve ist ein biologisch-dynamischer sozialer Bauernhof. Der Name des Hofes bezieht sich auf ein altes soziales System von Nachbarn, die sich gegenseitig helfen. In unserer modernen Interpretation von "Naabership" teilen wir die Schönheit, den Raum und die Entwicklungsmöglichkeiten des Hofes mit pflegebedürftigen Menschen.



1. FARM MANAGER PROFIL

Die Naaberhoeve ist eine Kooperation zwischen dem Bauernhof Naaberhoeve und der Stiftung Naaberhoeve. Gerlof und Maraike Pronk-Hein leiten den Bauernhof, Jaap Gorter koordiniert die Stiftung; zusammen mit den gemeinsam mit den Mitarbeitern den Sozialbauernhof Naaberhoeve.

- Maraike, 1979, weiblich, Warmonderhof (biologisch-dynamische Landwirtschaft und Pflege).
- Gerlof, 1979, männlich, Warmonderhof (biologisch-dynamische Landwirtschaft).
- Jaap, 1961, männlich, Warmonderhof (biologisch-dynamische Landwirtschaft) SPH (Sozialarbeit).



2. FARM PROFIL

- **Adresse:** Naaberhoeve, Pesserweg 4 7932 PC Echten (Drenthe).
- **Betriebsfläche (in ha):** 40 ha.
- **Datum der Gründung:** 1998.
- **Anzahl der Beschäftigten:** 10.
- **Anzahl der Teilnehmenden:** 25.

Website: <https://www.naaberhoeve.nl/>

Allgemeine beschreibung des betriebes

Die Naaberhoeve ist ein biologisch-dynamischer Bauernhof mit 40 Milchkühen und einem milchverarbeitenden Atelier; wir bauen Gemüse, Kräuter und Blumen an, haben einen Laden und eine große Küche (wo wir unser eigenes Brot backen, und Mahlzeiten zubereiten) und wir arbeiten in den Wäldern rund um den Hof.

3. DIENSTLEISTUNGEN, TÄTIGKEITEN UND PRODUKTE

Dienstleistungen

Pflegebedürftige Menschen kommen tagsüber zu uns, "wir arbeiten miteinander, kümmern uns umeinander und lernen voneinander". Ambulante Beratung wird auch für Eltern angeboten, die Unterstützung bei der Erziehung benötigen.

Tätigkeiten

Die Menschen arbeiten auf dem Bauernhof (mit den Kühen, den Hühnern, mit Gemüse), in der Gärtnerei (säen, Unkraut zupfen, ernten), in der Milchverarbeitungswerkstatt (Reinigung der Flaschen, Herstellung der Produkte, Abfüllen der Flaschen), im Laden (Reinigung des Ladens, Einräumen der Produkte, Kund:innen bedienen), in der Küche (Brot backen, Suppe kochen, Mahlzeiten zubereiten) oder im Wald (Bäume fällen und Brennholz liefern).

Produkte

Milch, Joghurt, Quark-Käse, Butter, Buttermilch, Erdbeer-Joghurt, Erdbeer-Quark, Vanille-Joghurt, Vanille-Quark, Vanille-Senf, Eier, Rindfleisch, Hühnerfleisch, Gemüse (1 ha Fenchel), Kräuter, Blumen, Obst.

4. BESCHREIBUNG DER ROLLEN

Gerlof und Maraike kümmern sich um die täglichen Aktivitäten und leiten den Hof; Jaap verwaltet die die Stiftung, erledigt den Papierkram für die Pflege, betreut das Team und hat Kontakt zu den Behörden.

Social Farm Tutor Role

Die Tutor:innen arbeiten mit den Teilnehmer:innen und sind für 3 bis 4 von ihnen verantwortlich (ist ihr persönlicher Betreuer); sie sind auch für den Betreuungsplan (wir nennen ihn Naoberplan) und den Kontakt mit den Eltern verantwortlich.

5. BEZIEHUNGEN ZU SOZIAL-/GESUNDHEITSDIENSTEN

Beziehungen zu Sozial-/Gesundheitsdiensten

Viele unserer Teilnehmer:innen haben ein persönliches Budget für ihren Pflegebedarf: In diesem Fall schließen wir einen Vertrag direkt mit den Teilnehmer:innen oder ihrer Vertretung ab. Für die anderen Teilnehmer:innen übernimmt Bezzinn (Organisation der Sozialbauernhöfe im Norden der Niederlande) den Kontakt und die Verträge.

Beziehung zu den Familien

Einige unserer jüngeren Teilnehmer:innen leben noch bei ihren Eltern (sie sind alle <18), andere leben in einem geschützten Heim. Wir haben also entweder Kontakt mit den Eltern oder mit den Sozialarbeiter:innen. Mindestens einmal im Jahr werten wir den Naoberplan aus und kontaktieren bei Bedarf öfter.

Beziehungen im Netzwerk anderer Sozialen Landwirtschaften

Wir beteiligen uns sowohl an regionalen als auch an nationalen Organisationen der sozialen Landwirtschaft.

6. VISION AND ENTWICKLUNG DER SOZIALEN LANDWIRTSCHAFT

Vision

Die Grundlage unseres Menschenbildes (die Art und Weise, wie wir unsere Teilnehmer:innen und ihre Entwicklung betrachten) ist: "Ein Mensch ist nur in Beziehung ein Mensch". Wir unterscheiden drei Beziehungen (die Basis unseres Naaberplans): "Ich und ich selbst, ich und der andere, ich und meine Arbeit/Welt". Entwicklung bedeutet, die "Erfahrungswelt" eines Menschen zu erweitern.

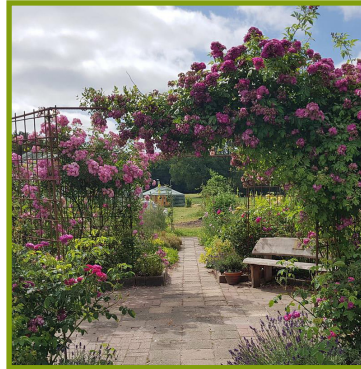
Entwicklungs-Plan

Wir arbeiten in Richtung Kooperation; die landwirtschaftlichen Flächen sind bereits im Besitz einer Stiftung. Wir wollen mehr Menschen mit dem Leben auf dem Bauernhof und mit ihren Lebensmitteln in Verbindung bringen.

Tipps für die Führung von Sozialen Landwirtschaften

Erledigen Sie gemeinsam mit den Teilnehmer:innen Aufgaben für die Nachbarschaft oder ihr Dorf. Arbeiten Sie mit Menschen mit unterschiedlichen Problemen, sie können sich auch gegenseitig helfen.

FOTOS DER FARM



Konsortium



Koordinator

Confederazione Italiana Agricoltori Umbria
(Italien)
www.ciaumbria.it

CHANCE B GRUPPE

Soziale Dienstleistungen
(Österreich)
www.chanceb-gruppe.at



Çanakkale Onsekiz Mart Üniversitesi
(Türkei)
www.comu.edu.tr



Università degli studi di Perugia
(Italien)
www.unipg.it



Boer en Zorg in Noord Nederland
(Niederlande)
www.bezinn.nl



On Projects Advising SL
(Spanien)
www.onprojects.es

KONTAKT:  socialfarms-erasmus.eu   [@socialFARMS](https://twitter.com/socialFARMS)



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union

Dieses Projekt wird mit Unterstützung der Europäischen Kommission im Rahmen des Programms Erasmus+ finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.